



Evangelische Allianz

Basel

Jahresbericht 2017



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht 2017.....	3
Bilanz per 31.12.2017.....	9
Betriebsrechnung 2017.....	10
Anhang zur Jahresrechnung.....	11
Revisionsbericht 2017.....	12
Budget 2018.....	13
Protokoll der GV 2017.....	14
Organe.....	15
Traktandenliste Generalversammlung 2018.....	16

Jahresbericht 2017 der Evangelischen Allianz Basel

Sehr geehrte Mitglieder, Freundinnen und Freunde der Evangelischen Allianz Basel

Unter dem Slogan „Zämme für Basel“ setzt sich die Evangelische Allianz Basel (ea-bs) dafür ein, evangelische Werke und Gemeinden in der Region zu vernetzen, Beziehungen und Zusammenarbeit zu fördern und der Stadt Bestes zu suchen.

Nach zehnjähriger Dienstzeit hat unsere langjährige Geschäftsführerin Frau Astrid Ronchi per 31.12.2017 gekündigt. Der Grund ihrer Kündigung ist ihre neue Lebensphase, insbesondere bereichert mit neuen, erfreulichen Enkelverpflichtungen. Ich spreche Astrid meinen herzlichen Dank aus für ihre engagierte, treue und fachkundige Netzwerkarbeit. Ich heisse Herr Marcello Corciulo als neuen Geschäftsführer ab 1.1.2018 herzlich willkommen und wünsche ihm Gottes Segen für seinen Dienst.

Aktionen der EA-BS

1. GEMEINSCHAFT FÖRDERN

Wir fördern die Gemeinschaft als Christinnen und Christen und setzen uns ein für eine sinnvolle Zusammenarbeit unter christlichen Gemeinden und Werken.

Stadtgottesdienst im Basler Münster: Jahresauftakt war wiederum der gemeinsame Stadtgottesdienst, im 2017 begleitet vom Chor „Let's Gospel“ unter der Leitung von Christian Villoz und Salome Meneghin, gestaltet mit Theater, Zeugnis, Predigt und Fürbitten.



Zeitgleich fand erstmals ein Jugendgottesdienst in der Aula des Naturhistorischen Museums statt, ebenso das Programm für Kleinkinder von 0 – 5 Jahren und der Kindergottesdienst für 5-12-Jährige. Der Stadtgottesdienst endete mit fröhlichen Begegnungen auf dem Münsterplatz bei warmem Punsch.



Gebetswoche: Wiederum hat das Gebätsuus hobasel die gesamte Gebetswoche gehostet. Zahlreiche Bands mit verschiedenen Stilrichtungen gestalteten im 2-Stundentakt die Gebetszeiten rund um die Uhr von Montagabend bis Samstagabend.



Riehener Leitertreffen: Die Leitenden der Allianzgemeinden und –werke trafen sich sechsmal an Donnerstagmorgen zu Austausch, geistlicher Stärkung und Gebet. Ralf Dörpfeld als langjähriger Leiter wurde verabschiedet. Ein Team unter der Leitung von Andreas Meier und Bernhard Mössner planen ab 2018 die Inhalte der Treffen.

2. GESELLSCHAFT VERÄNDERN

Wir nehmen Stellung zu aktuellen Fragen und sind bestrebt, der Gesellschaft die Vorzüge biblischer Ethik näherzubringen.

Kollekte für die Israelitische Gemeinde Basel: Die ea-bs hatte einen Drittel ihrer Kollekte vom Stadtgottesdienst für die immensen Sicherheitskosten der IGB freigestellt. Zusätzlich wurde eine Sammlung lanciert, sodass Vertreter der ERK Basel und ea-bs am 16.2. in der Synagoge ein Check von 20'000.- übergeben konnten. Das Zeichen der Solidarität wurde mit warmer Freundschaft verdankt.



Marsch des Lebens für Israel: Die ea-bs war Mitveranstalterin des „Marsches des Lebens für Israel“ Ca 500 Personen versammelten sich auf dem Basler Theaterplatz. Von dort zogen sie via Marktplatz und Rheinsprung hinauf zum Münsterplatz. Sie bezeugten ihre Solidarität mit Israel, gedachten der Opfer des Holocaust und setzten sich mit der Geschichte Basels und ihrer Juden auseinander. Tief erschütterte die Schreckenstat Basels im Jahr 1349, als die Gesamtheit der Basler Juden auf einer Rheininsel verbrannt wurden. Es wurden Worte der Busse und Bitte um Vergebung für diese und spätere antisemitische Schandtaten gesprochen. In einem feurigen Schluss-Bouquet forderte Kirchenratspräsident Lukas Kundert anstelle eines doppelzüngigen „ja aber“ ein klares Ja zu Juden und zum Staat.



Unterwegs mit Flüchtlingen: Es gelingt zunehmend, unsere Gemeinden und Werke für ihre Mitverantwortung gegenüber Flüchtlingen zu sensibilisieren.

Salam-Freizeittreff: Die Heilsarmee Gundeli hat für Flüchtlinge kreative Begegnungsräume eingerichtet. Hier können die Gäste gemeinsam mit Gastgebern backen, spielen, ein Sprachkaffee besuchen, Spass haben etc.

Die Vineyard-Gemeinde erreicht mit diversen Programmen (Lebensmittel/Heiland Sack, Sozialarbeit, Weihnachtsaktion, Integrativer Gospelchor) viele bedürftige Menschen aus Basel (Flüchtlinge, Arbeitslose, Sozialempfänger).

Deutschkurse in der diakonischen Stadtarbeit Elim/open Doors: Freiwillige mit Migrationshintergrund unterrichten auf diversen Levels.

Deutschkurse im ICF: Täglich finden sich zwischen 20 – 60 Teilnehmende zu Deutschkursen auf dem Gelände des ICF Basel ein. Viele der Schülerinnen und Schüler kommen aus dem Kanton Baselland. Die Nähe des Standorts zum EVZ Muttenz macht sich bemerkbar. Mittlerweile sind in diesen Kursen bis zur Hälfte der Unterrichtenden aus anderen Gemeinden engagiert.

Begegnungs-Café Mama in der Nachbarschaft zum EVZ Muttenz: Gemeinsam mit dem Oekumenischen Seelsorge- und Beratungsdienst für Asylsuchende (Oesa) und dem HEKS haben die Kirchen von Muttenz (röm. kath., ref. Landeskirche, FEG Basel, Mennoniten Gemeinde Schänzli, Chrischona Gemeinde) und die Evangelische Stadtmission ein Begegnungs-Café direkt neben dem EVZ Muttenz eingerichtet.

„Christliche Religion im europäisch-kulturellen Umfeld“ In diversen Gruppen wurden verschiedene Kursmodelle ausprobiert. Im Projekt arbeiten verschiedene Gemeinden und Werke der Evangelischen Allianz zusammen und ergänzen sich.

Kontakt zu Migrationsgemeinden: In Basel gibt es 70 oder mehr Migrationsgemeinden. Eine Arbeitsgruppe der ea-bs (Forum Migration) hat Pastoren von Migrationsgemeinden und deren Ehepartnerinnen zu drei Nachessen eingeladen. Anschliessend tauschten sie gemeinsam über einen Bibeltext aus, um sich gegenseitig besser zu verstehen und um Freundschaften zu vertiefen.



3. GLAUBEN TEILEN

Wir realisieren und unterstützen Projekte, die zum Ziel haben, Menschen die Inhalte des christlichen Glaubens verständlich zu machen.

Nacht des Glaubens-SPOT am 2. Juni: Am Festival für Kunst & Kirche zeigten 209 Künstler verschiedenster Sparten in rund 25 minütigen Veranstaltungen rund um den Münsterplatz ihre Werke und begeisterten zahlreiche, geschätzte 2000 Besucher. Die 2. Nacht des Glaubens in Basel, wiederum lanciert von Pfr. Beat Rink, Crescendo- Künstlerarbeit und einem Team wurde von 40 Sponsoren, Kirchen, Gemeinden und Werken mitgetragen.



Life on stage Musical Evangelisation: Im 2018 gilt es ernst: Die 25 eingeschriebenen Gemeinden aus der Region durchlaufen Vorbereitungs- und Schulungsabende. Die Gross-Evangelisation wird vom 26.11 – 1.12. in der St. Jakobshalle Basel stattfinden. An den ersten 6 Abenden erleben die Besucher ein 60-minütige Musicals zu einer wahren Lebensgeschichte und hören das Evangelium in Form einer 20-minütigen Predigt. Am Sonntag schliesst die Evangelisation mit einem gemeinsamen Festgottesdienst ab.

„Adopt a street“

Nach wie vor brandaktuell ist das Beten für Strassen und Plätze in unserer Region. Deshalb führt die ea-bs die Aktion „adopt a street“ weiter. Es kommen immer noch neue Beterinnen und Beter dazu, die sich im Gebet für eine Strasse in Basel oder der Region engagieren. Sie können sich über www.ea-bs.ch einschreiben.

Taizé-Basel Stell dir vor es ist Gottesdienst und alle gehen hin: Stell dir vor, du musst 18'000 (du hast die Nullen richtig gelesen) Leute gratis in der Region Basel für 5 Tage unterbringen! – Mission possible dh mit viel Geduld der Taizé-Brüder in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung so geschehen vom 28.12.17 – 2.1.2018 für das europäische Jugendtreffen Taizébasel. Stell dir vor, alle bekommen 4x Nachtessen hinter dem St. Jakob-Station, bevor sie beten! – Stell dir vor, sie sind überall in der Stadt mit Rucksack und Stadtkarte, in Trams, auf Bahnhöfen, singend in den Strassen, aber auch in deinem Badezimmer und am Boden deines

Wohnzimmers. Stell dir vor, du stellst dich in langer Reihe vor Kirchen an – und auf einmal heisst es: Kein Platz mehr! Stell dir vor, die Gottesdiensträume sind von Stühlen befreit, damit mehr Platz ist zum Beten! Platz für Jubel und Stille. So schmeckt Himmel. Rückblickend sind wir sehr dankbar, dass Basel von einer Welle des Gebets heimgesucht wurde; von den Taizé-Brüdern haben wir geistliche Lektionen in Geduld und Schlichtheit erhalten.



Ich danke allen aus Gemeinden und Werken, die im 2017 mitgeholfen haben, damit in unserer Stadt der Glaube an Christus glaubhaft gelebt und Notleidenden sinnvoll geholfen wird.

Ausblick / Schwerpunkte der ea-bs im 2018:

1. GEMEINSCHAFT FÖRDERN
 - Gebetswoche in Januar
 - Kontakt, Wertschätzung für Migrationsgemeinden
2. GESELLSCHAFT VERÄNDERN
 - Adopt a street, Gebetsschulung (11. August und 10. November)
 - Begegnungen mit Flüchtlingen
3. GLAUBEN TEILEN
 - Netzwerk Basel
 - Life on stage

Muttenz, 9. Februar 2018 Edi Pestalozzi

Edi Pestalozzi

Bilanz per 31.12.2017			
Evangelische Allianz Sektion Basel			
	31.12.2017	31.12.2016	
Postkonto EA-BS	41.558,04	36.981,74	
aktive Rechnungsabgrenzungen	1.029,95	1.028,00	
Umlaufvermögen	42.587,99	38.009,74	
Anlagevermögen	0,00	0,00	
Total Aktiven	42.587,99	38.009,74	
KK Leitertreffen Riehen	1.403,70	94,15	
passive Rechnungsabgrenzungen	7.320,00	8.017,00	
kurzfristiges Fremdkapital	8.723,70	8.111,15	
langfristiges Fremdkapital	0,00	0,00	
erarbeitetes freies Kapital	22.828,95	22.338,75	
freie Reserven (ex Contact)	7.069,64	7.069,64	
Jahresergebnis EA-BS	3.965,70	490,20	
Organisationskapital	33.864,29	29.898,59	
Total Passiven	42.587,99	38.009,74	

Betriebsrechnung 2017			
Evangelische Allianz Sektion Basel			
	2017	2016	
Mitgliederbeiträge Gemeinden	10.940,00	10.730,00	
Werke	4.650,00	4.900,00	
Einzelmitglieder	2.540,00	2.310,00	
Spenden allgemein	1.316,65	1.561,50	
Bibelworte BaZ	110,00	110,00	
Ertrag aus Geldsammelaktionen	19.556,65	19.611,50	
Allianzgebetswoche	14.131,30	14.251,55	
Ertrag aus Abgrenzung Vorjahr	3.500,00	0,00	
übrige Anlässe	0,00	0,00	
Ertrag aus erbrachten Leistungen	17.631,30	14.251,55	
Total Erträge	37.187,95	33.863,05	
SEA Mitgliederbeiträge	-10.225,00	-10.840,00	
Bibelworte BaZ	-4.000,00	-4.000,00	
House of Prayer	-2.000,00	-2.000,00	
Koordinationsstelle Kinderangebote	-1.000,00	-1.000,00	
Netzwerk Basel	-1.000,00	-1.000,00	
Sicherheit Juden Basel	-5.000,00	0,00	
Projektunterstützungen Basel	-13.000,00	-8.000,00	
Allianzgebetswoche	-1.209,55	-908,60	
Übrige Anlässe	-423,50	-634,35	
Öffentlichkeitsarbeit	-447,10	-628,35	
Rückstellung	0,00	-3.500,00	
eigener Projektaufwand Basel	-2.080,15	-5.671,30	
Aufwand Geschäftsstelle	-7.713,50	-8.334,00	
Aufwand Vorstand	-91,80	-473,30	
Administrativer Aufwand	-7.805,30	-8.807,30	
Total Aufwand	-33.110,45	-33.318,60	
Betriebsergebnis	4.077,50	544,45	
Finanzertrag	0,00	0,00	
Kontospesen	-111,80	-54,25	
Finanzergebnis	-111,80	-54,25	
Jahresergebnis	3.965,70	490,20	
Evangelische Allianz, Sektion Basel			
Basel, den 1. Februar 2018			
Edi Pestalozzi Astrid Ronchi			

Anhang zur Jahresrechnung

Name, Rechtsform, Sitz

Evangelische Allianz, Sektion Basel
Verein mit Sitz in Basel

Anzahl Mitarbeitende

per 31.12.2017: 1 angestellte Mitarbeitende mit einem Beschäftigungsgrad von 10%
(Vorjahr: 1 bzw. 10%)

Angewandte Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrecht (32. Titel OR) erstellt.

Bewertung der Aktiven

Die Aktiven wurde zu Einstandspreisen bilanziert. Es besteht kein Delkredere.

Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Brandversicherungswert von Sachanlagen

Bürgschaften

Eigentumsvorbehalte

Eventualverpflichtungen

Garantieverpflichtungen

Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen

Pfandbestellungen

Stille Reserven und Aufwertungen

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

keine

Rückstellungen/-lagen und Abgrenzungen

- aktive Rechnungsabgrenzungen
- passiue Rechnungsabgrenzungen
- Rückstellung (Sicherheit Juden Basel)

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

keine

Bericht der Kontrollstelle zur Jahresrechnung 2017



Evangelische
Allianz
Basel

an die Mitgliederversammlung des Vereins
„Evangelische Allianz Sektion Basel“

Als von Ihnen gewählte Kontrollstelle habe ich die Buchführung und die Jahresrechnung des Vereins „Evangelische Allianz, Sektion Basel“ für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Die Posten und Angaben der Jahresrechnung prüfte ich auf Basis von Stichproben. Ferner beurteilte ich die Jahresrechnung als Ganzes. Ich bin der Auffassung, dass diese Prüfung eine ausreichende Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Gemäss meiner Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Organisationskapital von CHF 33'864.29 und einem Jahresergebnis von CHF 3'965.70.

Ich empfehle der Mitgliederversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2017 zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Der Revisor:

Andreas Meier
lic. oec. publ. et lic. theol.

Basel, den 17. Jan. 2018

Beilage:

Jahresrechnung 2017 der Evangelischen Allianz Sektion Basel

Budget Evangelische Allianz Sektion Basel				
	B 2018	R 2017	B 2017	R 2016
Mitgliederbeiträge Gemeinden	11.000	10.940	11.000	10.730
Werke	4.600	4.650	5.000	4.900
Einzelmitglieder	2.500	2.540	2.300	2.310
Spenden allgemein	2.000	1.317	2.000	1.562
Bibelworte Baz	100	110	100	110
Ertrag aus Geldsammelaktionen	20.200	19.557	20.400	19.612
Allianzgebetswoche	11.040	14.131	14.000	14.252
Ertrag aus Abgrenzung Vorjahr	0	3.500	3.500	0
übrige Anlässe	0	0	0	0
Ertrag aus erbrachten Leistungen	11.040	17.631	17.500	14.252
Total Erträge	31.240	37.188	37.900	33.863
SEA Mitgliederbeiträge	-11.000	-10.225	-11.000	-10.840
Bibelworte BaZ	-4.000	-4.000	-1.000	-4.000
House of Prayer	-2.000	-2.000	-1.000	-1.000
Koordinationsstelle Kinderangebote	-1.000	-1.000	-2.000	-2.000
Netzwerk Basel	-1.000	-1.000	-4.000	-1.000
Sicherheit Basler Juden	0	-5.000	-5.000	0
Medair	-3.680			
Projektunterstützungen Basel	-11.680	-13.000	-13.000	-8.000
Allianzgebetswoche	-1.500	-1.210	-1.000	-909
Übrige Anlässe	-1.000	-424	-1.000	-634
Öffentlichkeitsarbeit	-1.000	-447	-2.000	-628
Rückstellung	0	0	0	-3.500
eigener Projektaufwand Basel	-3.500	-2.080	-4.000	-5.671
Aufwand Geschäftsstelle	-9.100	-7.714	-8.400	-8.334
Aufwand Vorstand	-1.000	-92	-1.000	-473
Administrativer Aufwand	-10.100	-7.805	-9.400	-8.807
Total Aufwand	-36.280	-33.110	-37.400	-33.319
Betriebsergebnis	-5.040	4.078	500	544
Finanzertrag	0	0	0	0
Kontospesen	-100	-112	-100	-54
Finanzergebnis	-100	-112	-100	-54
Jahresergebnis	-5.140	3.966	400	490

Protokoll der Generalversammlung der Evangelischen Allianz Basel vom Dienstag, den 16. Mai 2017 bei der Heilsarmee im Gundeli.

1 Begrüssung

Der Präsident Pfr. Edi Pestalozzi begrüsst die Teilnehmenden, spricht ein Eingangsgebet und liest die Tageslosung.

Geschäftlicher Teil

- Die eingegangenen Entschuldigungen werden verlesen.: EMK Kleinbasel und FEG Leimental haben sich entschuldigt. Wahl von 2 Stimmenzählern: Matthias Pfaehler und Tony Ronchi werden einstimmig gewählt. Feststellen der Präsenz: 30 Stimmberechtigte sind anwesend, das absolutes Mehr beträgt 16 Stimmen. Die Präsenzliste wird in Umlauf gegeben.

2 Protokoll der Generalversammlung vom 17. Mai 2016

Das Protokoll wurde mit der Einladung zugestellt. Das Protokoll der GV 2016 wird einstimmig genehmigt.

3 Jahresbericht 2016

Wurde allen Mitgliedern vorgängig zugestellt. Edi Pestalozzi erläutert nochmals einzelne Passagen von den prophetischen Worten die im Jahresbericht abgedruckt sind. Er weist darauf hin, wie Vieles davon schon umgesetzt wurde. Fragen werden beantwortet. Der Jahresbericht 2016 wird einstimmig genehmigt.

4 Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung wird von Astrid Ronchi erläutert und der Revisorenbericht wird verlesen.

Die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

5 Mitglieder

Austritte: Ein Herz für Nationen, Cross Road

6 Wahlen Vorstand

Der Vorstand wird neu bestätigt. Es gibt keine Mutationen Rücktritte: Revisor Lorenz Menn

Neuwahl: Andreas Meier, Verein zum Wäg: Wird einstimmig genehmigt.

7 Budget 2017

Das Budget wurde vorgängig zugestellt und wird von Astrid Ronchi erläutert. Das Budget 2017 mit einem Ertrag von 37'900 CHF und einem Überschuss von 400 CHF wird einstimmig genehmigt.

8 Anfrage von Albert Siegrist

Weshalb ist die Evangelische Allianz am Runden Tisch der Religionen vertreten? Edi Pestalozzi und Markus Muntwiler erläutern Sinn und Zweck des Runden Tisches. Die Frage des Antragstellers wird zufriedenstellend beantwortet.

9 Vineyard sucht neue Räumlichkeiten.

Das geplante Projekt kann kurzfristig nicht realisiert werden, die bisherigen Mierträge sind aber schon gekündigt. Für das „Heilandsack-Projekt“ eine grosse Herausforderung. Michel bittet um Gebet.

10 Basel gegen Hunger.

(Beitrag von Micha und Sara Pfaehler) 5,8 Millionen Menschen sind akut vom Hungertod bedroht. Medair führt ein Ernährungsprogramm im Südsudan durch, für das die Initianten in Basel 86'000 Franken sammeln wollen. Man wird aufgefordert Sammelbüchsen in Gemeinden, Werken, Schulen etc. aufzustellen, damit das Sammelziel erreicht werden kann.

11 Informeller Teil

Folgende Geschichten werden erzählt: Christoph Ramstein, Stadtmission: über das Projekt „Basel gyygt“, Andreas Hartmann FEG: über das Flüchtlingskaffee „Mamma“ in Muttenz, Matthias Pfaehler, Gellertkirche: über die Kinderwochen in der Region, Urs Gerber, Elim: über erhörtes Gebet im Andachtsraum

12 Die GV wird um 21:30h mit gemeinsamen Gebet in Gruppen und einem „Vaterunser“ beendet.

Der Präsident:

Pfr. Eduard Pestalozzi

Die Protokollführerin:

Astrid Ronchi



Organe der Evangelischen Allianz Basel

Stand per 1.1.2018

Vorstand

Präsident	Pfr. Edi Pestalozzi, Pfarrer
Mitglieder	Andreas Hartmann, Pastor FEG Basel
	Camelia Winkler, lic.theol., Erwachsenenbildnerin
	Claudia Mössner, Leiterin Gebetshaus hop
	Markus Muntwiler, Leiter Heilsarmee Gundeli
	Matthias Pfaehler, Pfarrer Gellertkirche
	Michel Fischer, Pastor Basilea Vineyard
	Urs Gerber, Leitung Diakonische Stadtarbeit Elim

Kontrollstelle

Revisor	Andreas Meier, lic.theol. et lic.oec
---------	--------------------------------------

Geschäftsstelle

Geschäftsführer	Marcello Corciulo, Adler-Dienst.ch
-----------------	------------------------------------

Traktanden Generalversammlung 2018

Generalversammlung vom Mittwoch, den 2. Mai 2018, 19.30 Uhr

1 Begrüssung und Organisatorisches

- Zirkulation der Präsenzliste
- Wahl von Stimmenzählern
- Abmeldungen
- Feststellen der Anzahl stimmberechtigter Mitglieder; vertretene Gemeinden und Werke haben je zwei Stimmen, jedes anwesende Einzelmitglied hat eine Stimme

2 Protokoll der Generalversammlung vom 17. Mai 2017

- zugestellt; Antrag: Genehmigung

3 Jahresbericht 2017

- zugestellt; Fragenbeantwortung

4 Jahresrechnung 2017 und Bericht der Kontrollstelle

- zugestellt; Erläuterungen und Fragenbeantwortung
- Antrag: Genehmigung und Déchargeerteilung

5 Wahlen

- Bestätigungswahl bisheriger Vorstandsmitglieder: Edi Pestalozzi (Präsident), Camelia Winkler, Matthias Pfähler, Urs Gerber, Claudia Mössner, Markus Muntwiler, Andreas Hartmann, Michel Fischer
- Bestätigungswahl Kontrollstelle: Andreas Meier

6 Budget 2018

- Antrag: Anpassung der Ausgaben Bibelworte Baz
- Erläuterungen und Fragestellung
- zugestellt; Antrag: Genehmigung

7 Aufnahmen und Austritte

* * *

Im 2. Teil:

Vorstellung der Gastgemeinde. Gottes Wirken in Basel - Spannende Geschichten in Basel.
Verschiedene Leute aus der ea-bs werden kurze Berichte vortragen.